



Rundbrief 9-10

Liebe Mitglieder und FreundInnen des Friedenszentrums,

wir wünschen euch ein **frohes Friedens-Fest** und ein gerechteres neues Jahr!

Wir freuen uns über eine großzügige Bücherspende unseres langjährigen Förderers Hermann Voigt. Aus diesem Grund benötigen wir jetzt **Bücherregale**, um die Bücher unterbringen zu können. Hat jemand alte Regale? Meldet euch bitte!

Wir suchen unser **100. Mitglied** oder Förderer! Wir brauchen auch dringend noch SponsoringInnen für das Gehalt unseres 10-Std.-Mitarbeiters.

Inhalt

I Film über Opfer deutscher Waffen ausleihbar

II Was planen wir 2011? Schülerprojekte

III Rüstungsexporte:

- 1 Erfolg der Friedensbewegung: Rücktritt bei H&K
- 2 EU-Staaten verwässern die Waffenexportgesetze

IV AKTIONEN

- 1 Gegen die Einschüchterungs-Kampagne gegen WikiLeaks
- 2 Projekte zur Infrastruktur-Verbesserung der Westbank!

V Termine

I Der Film über Jürgen Grässlin ist ausleihbar

Der Film „Allein gegen die Waffenindustrie“ von Jürgen Grässlin, den das Friedenszentrum im November in der Alten Waage gezeigt hat, ist ab sofort auf DVD in unserem Büro ausleihbar! Er kann kostenlos nach Vereinbarung abgeholt werden. Im Internet ist er auf YouTube zu finden.

II Was planen wir 2011? Schülerprojekte!

Anlässlich des Antikriegstags planen wir im September 2011 einen Friedensmonat, zu dessen Mitgestaltung wir alle Schulen herzlich einladen. Orte, Straßen oder Plätze in Braunschweig sollen ins Bewusstsein gerückt werden, deren nationalsozialistische Vergangenheit bislang nicht sichtbar ist.

SchülerInnen sollen sich einzelner Gedenkorte annehmen, ihre Bedeutung und Darstellung erarbeiten und ihre Ergebnisse im September präsentieren. Natürlich können auch bereits erarbeitete Projekte eingebracht und in diesem Rahmen der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Das gleiche gilt für alle anderen Themen, die Krieg, Gewalt oder Frieden behandeln.

Die Art der Ausarbeitung, ob Vorträge, Rundgänge, Projektwochen, Ausstellungen, Theatervorführungen oder AGs, bleibt den SchülerInnen überlassen. Wir planen im Sinne einer engagierten Gedenkarbeit Ergebnisse in Form von Stadtführungen oder Publikationen

der Braunschweiger Bevölkerung näher zu bringen. Das Friedenszentrum hat in den letzten Jahren viel im Bereich der Erinnerung gearbeitet, wir können anregen und Hilfen geben.

III Unser Schwerpunkt: Rüstungsexporte

1) Erfolg der Friedensbewegung. Rücktritt bei Heckler&Koch

»Acht Monate nach Eingang der Strafanzeige (wegen illegaler Exporte, Red.) bei der Staatsanwaltschaft zieht Heckler & Koch endlich erste Konsequenzen,« kommentiert Jürgen Grässlin den bevorstehenden Rücktritt des H&K-Rüstungsexportbeauftragten Peter Beyerle. »Beyerles Rücktritt erscheint als logische Konsequenz des Mexiko-Deals.« Der schnelle Rücktritt sei umso auffälliger, weil der H&K-Manager erst im Herbst 2010 ins Präsidium im Förderkreis Deutsches Heer (FDH) gewählt worden ist. »Beyerles Rücktritt ist ein beachtlicher Erfolg der Friedensbewegung, die seit Jahren die Machenschaften von Heckler & Koch aufdeckt.«



2) EU-Staaten verwässern die Waffenexportgesetze

Ein Netzwerk von Nichtregierungsorganisationen hat eine Liste veröffentlicht, auf der auf fragwürdige Waffenexporte durch EU-Staaten hingewiesen wird. Im Speziellen wird einigen Staaten Korruption, Ignorieren von Menschenrechtsverletzungen und Anfeuern von regionalen Konflikten durch Waffenexporte in Krisenherde vorgeworfen. Die EU-Staaten brüsten sich damit, global in der Kontrolle von konventionellen Waffen führend zu sein. Das Netzwerk wirft in seinem Bericht der EU vor, wirtschaftliche Interessen und Aussichten zu oft vor ihre selbst auferlegten Waffenexportgesetze zu stellen. Deutschland wird wegen der Exporte nach Griechenland und Israel angeklagt.

Kopie des Berichts:

<http://www.stoparmstrade.org/publicaties/boekenbrochures/rhetoric%20or%20restraint.pdf>

IV AKTIONEN

- 1 Protest gegen die Einschüchterungs-Kampagne gegen WikiLeaks. Klick auf:
www.avaaz.org/de/wikileaks_petition/97.php?cltta_sign=925623cdd88641bab8797e65f77fcae1
- 2 Unterstütze die Projekte zur Infrastruktur-Verbesserung der Westbank! Klick auf:
www.thepetitionsite.com/takeaction/599/644/932/?z00m=19920471

Samstag, 8.1., 14-18 h: Planungsseminar des Friedenszentrums 2011 bei Schöbels.
Bitte telefonisch anmelden unter BS 351147.

Mittwoch, 12.1., 20 h, Wendentorwall 20: Plenum des Friedensbündnisses
Dienstag, 18.1., 19 h, Wichernstr. 45: AG Gedenkpunkte

Donnerstag, 27.1. 19 h, VHS ALTE Waage:
WEGE ZU EINER KULTUR DES FRIEDENS:
Dr. Bastian Loges vom Institut für Sozialwissenschaften der TU BS:
Die Schutzverantwortung der Vereinten Nationen: Wann müssen sie eingreifen?

Zitat

Gott schickte das Licht in die Welt; hilf du, es weiterzutragen.
Annegret Kronenberg (*1939)

Mit weihnachtlichem Friedensgruß, gez. Frieder Schöbel und Daniel Gottschalk